

Zeitschrift: Schweizer Frauen-Zeitung : Blätter für den häuslichen Kreis

Band: 9 (1887)

Heft: 47

Anhang: Annoncen-Beilage zu Nr. 47 der Schweizer Frauen-Zeitung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Briefkasten der Redaktion.

Frau G. G. in B. Eine Anzeige im Blatt wird Ihnen das Gewünschte unweiterhast vertheilen. Dem Bildungsangebot entsprechend, sollte z. B. eine Stelle als Kindergärtnerin in einer theilweise Sprachkenntnisse verlangenden seines Familie wohl möglich sein. Wollen Sie die Annonce gefällig direkt an die Expedition senden, um keine Zeit zu verlieren.

Frau Sophie B. in B. Gewiß ist die Pflicht oft ein recht schweres Stück Arbeit, so schwer, daß man glaubt, sie nicht leisten zu können. Leicht ist's aber immerhin, wenn nur eine Pflicht gebietetisch vor uns steht, wenn wir nur mit unserer eigenen „Söhne“ zu rechnen haben. Aber die Mutter- oder Kindespflichten und diejenigen des rechtlich denfender Menschen mit den Gatterpflichten in Widerspruch stehen, da gestaltet sich die Frage schon schwieriger, da ist angstlicher Zweifel zu entschuldigen und bitterer Herzwisch zu begreifen. Die Mutterpflicht und die Pflicht als rechtlich denfender Mensch überhaupt überwiegt die Gattenpflicht. Der Mann ist ja naturgemäß der stärkeren Theil; er trage die Sorge für sich selbst. Nur die getreue Erfüllung der Mutterpflichten ist im Stande, für alle Zeiten zu beruhigen zu befriedigen; denn auf ihr beruht das Heil der Zukunft. Die Ehe ist und soll ja naturgemäß nur sein: das sittliche Mittel zur Fortpflanzung und Vollkommenung des Menschengeschlechtes. Lassen Sie also von kleinstlichen Erwagungen nicht beeinflussen und leben Sie in erster Linie Ihren gefährdeten Mutterpflichten.

Frau S. S. in B. Warum sollte eine häuslich gesinnte Tochter von 23 Jahren sich nicht mit einem Manne von 43 Jahren getroffen verehelichen können? Es wäre ja eine Unflugheit, ja ein fältisches Unrecht, einem Töchterchen von 17 Jahren die Witte eines selbstständig zu führenden Haushaltes mit jüngern Geschwistern aufzuladen zu wollen. Auf zwei Seiten wäre dies ein Unrecht. Der im besten und kräftigsten Lebensalter stehende Vater müßte in jedem Verhältnisse an den natürlichen Lebensfreuden darben und die junge, noch nicht den Kinderzügen entwachsene Tochter würde in ebenso unmoralischer Verhältnisse der Enttägung und nutzlosen Aufzehrung gedrängt, was später zur idämischen Erkenntnis führen müßte. Ein pflichtgetreuer Mann, der in jedem Falle das Wohl seiner Kinder im Auge hat, wird auch der zuverlässige Halt und Hort einer jungen Frau zu sein vermögen. Vorausgezeigt natürlich, die junge Frau sei nicht kindischer als die Stiefschwester und sie verläßt und überlegt genug, um die Tochter sich in kluger Weise rechtmäßig und dauernd zur Freundin zu machen.

Fr. Dora G. in B. Wir haben Ihre freundlichen Mittheilungen dankend erhalten.

Weiseidene Blume eines verborgenen wirkenden Kränzchens. Gewiß ist, daß verschiedene Hausmittel an den verschiedenen Orten schon bewirkt haben, aber ebenso gewiß ist es eine Unflugheit, selbe dann ohne weiteres der leidenden Menschheit als Universalmittel anzureisen zu wollen. Und wenn schließlich ein Medikament zum allgemeinen Besten soll bekannt gemacht werden, so ist es selbstverständlich, daß dies nicht anonym geldehen darf. Am besten dürfte es wohl sein, wenn die geheilte Kranke dem bisher behandelnden Arzte vom dem Geschehenen Mittheilung macht und sich öffentlich als diejenige nennt, die das bewußte Mittel aus eigener Erfahrung als heilkräftig kennt. Mit der Sache selbst nicht vertraute Drittpersonen könnten, sofern sie gewissenhaft sein wollen, kein Urtheil abgeben.

Fr. Ida B. in C. Ein Ehevertrag ist durchaus nichts Ungewöhnliches mehr. Wenn Ihr Bräutigam mit der Ruhmreichung Ihres väterlichen Vermögens sich in Ihrem Falle nicht begnügt, so dürfen Sie bei demselben doch selbstständige Motive voraussehen und immerhin ist länges Warten unendlich besser, als lebenslanges idämisches Vereinen.

Gerehrer der Frauenwelt in B. Vorherhand sind es doch noch die Männer, welche die Gelehrte machen — und wir wünschen lebhaft, daß die Frau je länger je weniger gehörigst werde, eine Vertretung in den geschäftigen Behörden zu wünschen; wir sind also darauf angewiesen, die Männer unsere Sache führen zu lassen und wir denken auch nicht umsonst an ihren Gerechtigkeitszinn zu appellieren.

Inserate.

Mündliche Auskunft über Inserate gratis. Schriftliche Anfragen können nur gegen Einsendung von 10 Cts. in Frankomarken beantwortet werden.

Ein ordnungsliebendes Mädchen sucht bei einer rechtschaffenen Familie Stelle. Wer sagt die Exped. d. Bl. [5572]

Man verlangt für den Monat Januar ein starkes **Mädchen** von guter Ausführung, um in der Haushaltung nachzuholen. Gelegenheit, französisch zu lernen. Kleiner Lohn — gute Behandlung. [5598]

Sich zu wenden an Hrn. **Dubied**, Sekundarlehrer, in Neuenstadt (Bern).

Offene Stelle.

[5612] Ein junges, guterzogenes **Mädchen**, welches Kenntnisse hat im Klavierspiel, möchte sich vortheilhaft plazieren. Gute Pflege und Familienleben zugesichert. Anmeldungen richte man an **Louise Klein**, Hebammme in **Locle** (Neuenburg).

Gesucht:

[5596] In ein **Luxuswaaren-geschäft** ersten Ranges der Centrale Schweiz eine gewandte **Verkäuferin**, welche den drei Hauptsprachen mächtig u. auch mit der Kaufmännischen Korrespondenz vertraut ist.

Frankire Offerten sub H 5596 an die Expedition d. Bl.

Eine Tochter

von 20 Jahren (Schweizerin) wünscht im Auslande eine Stelle als **Reisebegleiterin** oder zur Pflege einer gebrechlichen Dame, eventuell auch zu Kindern bei einer feinen Herrschaft. [5581]

Gefl. Offerten sub Chiffre H F 5581 an die Expedition dieses Blattes.

Mädchen-Pensionat

Miles Fornachon in La Mothe bei Yverdon (französische Schweiz) — Gegründet 1872.

Gediegener Unterricht im Französischen, Englischen, Musik, Zeichnen, Malen, Handarbeiten und Wissenschaften. Englische Lehrerin. Sorgfältigste Pflege bei mäßigen Preisen. Beste Referenzen aus ganz Deutschland, England und der Schweiz Prospekte auf Wunsch. [5275]

Für Eltern.

Familien-Pension für junge, deutsch sprechende Töchter. Anmuthige Gegend, prächtiger Wohnsitz in der Nähe von Waldungen, gesunde Luft, schöne Aussicht. — Gute französische Lehrstunden, mütterliche Fürsorge, bescheidene Preise.

Sich zu wenden an Madame **Lavarrone**, **Vernand-Signal**, Romanel sur Lausanne. [5569]

Französische Sprache und gründlicher Unterricht in den Handelsfächern im **Institut Müller-Bourquin** in **Boudry**, Kanton Neuenburg.

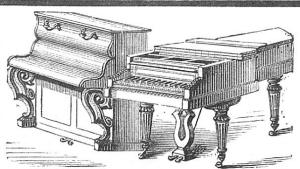
Nachfrage bei Herrn **D. Hofmeister**, alt Bezirkstrath in Zürich, und Herrn **Ed. Abegg-Billwiller**, Langmauerstrasse Nr. 1 in Unterstrass bei Zürich. [5461]

Arbeits-Institut Montreux. Noch zwei oder drei Töchter sind für den Preis von Fr. 700. — per Jahr ein angenehmes Familienleben. Gute Referenzen.

Gefl. Offerten unter Chiffre H 3239 M an **Haasenstein & Vogler**, Montreux (Waadt).

Der Abonnementspreis der Schweizer Frauen-Zeitung beträgt monatlich

nur 50 Cts.



Grosse Auswahl
der besten
schweizerischen u. ausländischen
Fabrikate
zu direktem Vergleich und zu
Originalpreisen für
Kauf und Miethe
und monatl. Terminzahlungen
bei [5600]
Gebrüder Hug
Musikhändlung, **Zürich**.
Filialen in St. Gallen, Luzern,
Basel, Strassburg, Konstanz.
Stimmungen, Eintausch, Amortisation.
Neue Pianos von Fr. 500 an.

Knaben-Anzüge

in Tuch und Tricot
senden durch die ganze Schweiz
frank zu Auswahl.

Als Maass genügt
Angabe des Alters.

St. Gallen [5231]
Wormann Söhne.

Thürvorlagen
von Cocos und Manilla-Seil
in verschiedenen [5547-6]
Sorten u. Größen best assortirt,
empfiehlt bestens

D. Denzler, Zürich,
Sonnenquai 12 — Rennweg 58.



Stein a. Rh. (Schaffhausen).
Im Besitze eines äußerst wirksamen und angenehmen **Mittels** gegen **Kräpfe**, **Anschwellungen** des **Halses**, verbunden mit **Engbrüstigkeit** etc., versende dasselbe gegen Nachnahme von 2 Franken. [5549]

J. Guhl, Apotheker.

T' wohlthät. Zwecken gesam. gebr. Brief-Stempelmarken kaufen in Quant. G. Zechmeyer, Nürnberg. [HS1545a] [5603-10]

Prof. Dr. Stahl's
PATENT-PATENT-WASCHE-GLANZ.

Bewahrtes der Stärke zusätzendes Präparat um Bügel-Wäsche der neuen Wäsche eigenartigen Glanz zu verleihen, unter Berücksichtigung größter Schönung derselben. Erleichterung der Arbeit durch leichtes Gleiten des Bügelnens über die Glättfläche und ganz besonders Verdünnung des Präparates, ohne gleichzeitiges Zersetzen der Bügel.

Jede Wäsche, welche sich durchaus schöner, klarer und fein gehägelter Wäsche erfreuen will, gebraucht ohne Vorurteil diesen billigen Patent-Wäsche-Glanz.

Eine große Wäsche, welche zu mehreren Wäschen ausreicht, kostet 75 Cts. wofür sollte in allen Geschäften, wo Stärke gefürt wird, zu haben ist.

Bernerleinwand

für Hemden, Leintücher, Kissenanzüge, Tischtücher, Servietten, Taschentücher, Hand- und Küchentücher etc. wird in beliebigen Quantitäten abgegeben von

Walter Gyax, Fabrikant

5310] in Bleienbach bei Langenthal.

Muster stehen zu Diensten!

Das bedeutende
Bettfedern-Lager

Harry Unna in Altona (Deutschl.) versendet portofrei gegen Nachnahme (nicht unter 10 fl.) gute neue Bettfedern für 75 Ct. das Pfund, Vorzüglich gute Sorte Fr. 1.50, Prima Halbdauen nur „ 2. —, Prima Ganzdaunen nur „ 3. —.

Verpackung zum Kostenpreis. Bei Abnahme von 50 fl. 5% Rabatt. Nichtconvenirendes wird bereitwillig umgetauscht. [5448]

DIE BESTE CHOCOLADE

LIEFERANT S.M. DES KÖNIGS ITALIEN A. MAESTRANI ST.GALLEN [4681]

Doppeltbreite
Carreaux und Rayés, Jacquards
(garantirt reine Wolle), in 30 verschiede-
nen Qualitäten und allerneuesten Saison-
Farben, à Fr. 1. 20 per Elle oder Fr. 1. 95
per Meter, versenden in einzelnen Metern.
Roben, sowie ganzen Stücken portofrei in's
Haus [5474]

Oettinger & Cie., Centralh., Zürich.
P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst
franco und neueste Modebilder gratis.

Die neue Budweg'sche
Klavierlampe

ist unstreitig die beste und ange-
nehmste Beleuchtungsart.
Preis Fr. 13.
Für ein Klavier genügt eine Lampe.
Auf Verlangen Zusendung zur Probe.

Gebrüder Hug
Musikhandlung, Zürich.
Filialen in St. Gallen, Luzern, Basel,
Strassburg, Konstanz. [5604]

Frau E. Widmer-Künzler
Gartenhofstrasse 6, Aussersihl-Zürich
Bunt- und Weiss-Stickerin.

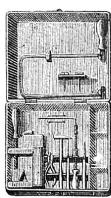
Schlafröcke
vom [5607]
einfachsten bis zum elegantesten
empfiehlt als passendes
Festgeschenk
in schönster Auswahl
J. J. Meyer
Kronenhalle
Zürich.

Zur eht mit der Marke „Anker!“
Gicht u. Rheumatismus-
Leidende sei hiermit der edle
Pain-Gypeller
mit „Siner“ als sehr wirksames
Haussmittel empfohlen.
Borreliig in den meisten Apotheken.

Aechte
Konstanzer Trietschnitten
per ½ Kg. Fr. 1. 30.
Feinste Nonnenkräpfli
weisse und braune, per Dz. 60 Cts.
Für Wiederverkäufer Rabatt.
P. Rückstuhl,
Loretto-Lichtensteig.

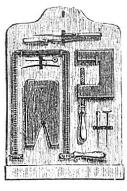
SOMMER'S
GERÖSTETER KAFFEE
VORTHEILHAFT
BILLIG
KAFFERÖSTEREI BERN

C. Sprecher z. „Schlössli“ St. Gallen



empfiehlt sein reichhaltiges Lager in
Laubsäge-Utensilien
zusammengestellt in **Schränken, Kistchen**
oder auf **Brettern**. Jeder Artikel aber auch
einzel zu beziehen. Grosse Auswahl in **Vorlagen**
auf Papier oder auf Ahornholz litho-
graphiert. **Beschläge, Sägemaschinen etc.**
Schön geputztes Laubsägeholtz in
verschiedenen Sorten. [5599]

NB. Preislisten und Vorlagenkataloge gratis.



Winter-Buxkin, Kammgarn, Halblein

für Herren- und Knabenkleider (garan-
tiert reine Wolle), decartiert und nadel-
fertig, ca. 140 cm. breit, à Fr. 1. 95 per
Elle oder Fr. 3. 25 per Meter, bis zu den
schwersten Qualitäten à Fr. 4. 75 per
Elle, versenden in einzelnen Metern, so-
wie ganzen Stücken portofrei in's Haus

Oettinger & Co., Centralh., Zürich.
P. S. Muster-Collectionen bereitwilligst
franco u. neueste Modebilder gratis. [5471]

Pflege und Ernährung der Neugeborenen

Soeben erschien im Verlage der
Buchhandlung **Meyer & Zeller** in
Zürich, Rathausplatz:

Pflege und Ernährung
der Neugeborenen
von
H. Meyer,
Dozent an der Universität Zürich.
6 Bogen 8°. **Fr. 1. 20.**

Dieses, von einem tüchtigen, er-
fahrenen Arzte verfasste Büchlein
kann jeder Mutter als guter, trener
Führer bei Einholung zuverlässigen
Rathes zur Aufzucht der Säug-
linge auf's Wärme empfohlen werden.
Der Verfasser hat, ohne die
älteren, von Mutter auf Tochter sich
vererbenden Vorschriften ganz fallen
zu lassen, die **neueren Erfahrungen**,
wie sie sich in den letzten Jahren
unter dem Einflusse der berühmtesten
Kinderärzte ausgebildet haben,
in verständlicher und ansprechender
Weise dargestellt. [5611]

Vorrätig in allen Buchhandlungen.



Spécialité de Chocolat à la Noisette.

Grösstes Bettwaarenlager der Zentralschweiz!
Gegründet — **J. F. Zwahlen, Thun.** — **1866**

Versende franko, gut verpackt, durch die ganze Schweiz gegen Postnachnahme
ein zweischläfiges Deckbett mit bestem Ritt und **7 Pfund chinesischen Flaumfedern** (Rupf),
beste Sorte Fr. 22, mit grossem Hauptkissen Fr. 30. Sehr guter Haib-
baum pfundweise Fr. 2. 20. Zweischläfige Flaumdeckbetten mit 5 Pfund feinem
Flaum Fr. 31. [4800]

14 Ehrendiplome und Goldene Medaillen 14

KEMMERICH'S

Fleisch-Extract cond. **Fleisch-Bouillon**

zur Verbesserung von Suppen, haften, vorzüglich Fleischbrühe
Saucen, Gemüsen etc. ohne jeden weiteren Zusatz.

Fleisch-Pepton

wohlschmeckendstes u. leichtest assimilirbares Nahrungs- u. Stärkungs-
mittel für Magenkranke, Schwache und Convalescenten.

Zu haben in den Delicatessen-, Drogen- und Colonialwaren-Hand-
lungen, sowie in den Apotheken.

Man achte stets auf den Namen „Kemmerich“.

[537]

Für Frauen und Töchter.

5529-6] In der **Lehranstalt für Damenschneiderei** werden fortwährend
Schülerinnen aufgenommen. Der Kurs dauert ein Vierte-Jahr, wovon vier Wochen
ausschliesslich dem Zuschneiden, die andere Zeit dem Nähen gewidmet werden. —
Jede Theilnehmerin kann den nötigen Stoff für die Kleider selbst mitbringen. —
Einen Viertjahreskurs berechnen wir zu 90 Arbeitstagen, welche aber innert sechs
Monaten genommen werden können. — Für Töchter, die den Beruf als Schneiderin
austüben wollen, ist eine Lehrzeit von ½—1 Jahr vollständig genügend. — Es
können auch Kurse von vier Wochen genommen werden, zu empfehlen für Töchter,
welche die Schneiderei erlernt haben. — Die Arbeitszeit dauert von 9—12 Uhr
Morgens und von 2—6 Uhr Abends.

Zu mündlicher und schriftlicher Auskunft ist gerne bereit

C. Wüllmann, Damenschneider, Zürich,

Löwenstrasse Nr. 12.

Beste Referenzen stehen zu Diensten. — Gegründet 1879.

Gegen Husten und Heiserkeit.

PATE PECTORALE FORTIFIANTE

de J. KLAUS, au Locle (Suisse).

In allen Apotheken zu haben.

(H 5334 J)

5564]

Die Aff-Nähmaschine

(in den verschiedensten Ausstattungen).

5073] Vervollkommenste Maschine der Neuzeit,
mit **patentirtem**, sogenanntem Gesundheits-
tritt, ruhig **leichtestem** Gang; ein Fabrikat
erster Güte, ist zu beziehen bei

Schmid Beringer & Cie.

Solothurn.

Jede eichte Aff-Nähmaschine
trägt obige gesetzl. geschützte
Marke.

NB. Wiederverkäufer werden gesucht für Bezirke,
wo die Affmaschine noch nicht zum Kauf angeboten wird.



Corsets.

Grosse Auswahl in Pariser und
selbstverfertigten **Corsets** in allen
Farben, nach modernem Schnitt und
Pariser System, von den billigsten
bis zu den feinsten.

Elastique-Corsets für Magen-
und Herzleidende, sowie sehr gut
passende Corsets für korpulente
Damen. Spezialität in Corsets nach
Maass und orthopädischen Corsets.

Auswahlsendungen stehen gerne
zu Diensten. [5577]

Mme Prétat,
Klosbachstr. 31, Hottingen-Zürich.

Postiche.

5615] Unterzeichnet empfiehlt sich den
w. Damen zur Anfertigung von **Zöpfen**,
Scheitel-, Chignons etc., unter Garantie
solider und billiger Arbeit, ebenso zum
Frisen, Haarschneiden und Kopfwaschen.
Separater Damensalon.

Fr. Krebsen, Coiffeur, Zürich,
92 Bahnhofstrasse.

Hemden

weisse, grosse, per Stück à Fr. 1. 80 und
Fr. 2. 30 ohne und à Fr. 2. 50 mit Kra-
gen, ditto solid-farbige sehr gute Waare
pro Stück à Fr. 2 ohne und Fr. 2. 20
mit Kragen, versendet gegen Nachnahme
(bis 6 Stück) franko [5523]

Ludw. Meyer, Hemdenfabrikation,
Reiden (Kt. Luzern).

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

MAGGI'S

Suppen- und Speisewürzen (Bouillon-Extracte) ermöglichen die grössten Ersparnisse, machen die einfachsten Speisen zu einem wirklichen Tafelgenuss. Momentane Herstellung ohne jede Zugabe einer unvergleichlich kräftigen Fleischbrühe durch einen kleinen Zusatz davon zu heissem Wasser. Purum — für reine Kraftbrühe; fines herbes — vornehmlich zu Würze und zu bouillon à la julienne; concentré de truffes du Périgord — hochfeine Saucenwürze. — **Feine Suppenmehle.** Kombinationen der besten Hülsenfrüchte mit andern Suppeneinlagen, wie Grinerbs mit Grünzeug, Golderbs mit Reis u. a. **Leguminosen.** Einziges Produkt mit vollständig gesprengten Linsen. — Zu haben in allen bessern Colonial-, Delicatesswaaren- und Drogerie-Geschäften. (M 5815 Z) [5283]

Bienenhonig,

garantiert ächten Schleuderhonig von feinstem Aroma, liefert in Gebinden von 1—25 Kilo zu billigen Preisen [5566]

Fried. Merz, Bienenzüchter,
Seengen (Aargau).

Costumes

werden elegant und unter Garantie für tadellosen Sitz schnell und billig angefertigt. Nach auswärts genügt gut sitzende Taille. — Sich empfehlend [4784] Frau **Bürge-Herzog**, Tailleuse, Häringstrasse 17, Zürich.



Vollständiges Lager aller Musikinstrumente

Reparaturen durch die eigenen Werkstätten.
Zithern, Gitarren, Mandolinen, Flöten, Ocarinas, Handharmonikas, von den einfachsten billigst. bis zu den reichsten Sorten.

Vorzügliche Saiten sowie einfache und feine Etuis zu allen Instrumenten.

Man verlange unsere Preislisten.

Gebrüder Hug

Musikhandlung, Zürich.
Filialen in St. Gallen, Luzern, Basel, Strassburg, Konstanz. [5602]

Seidenband - Resten,

sowie Seiden- u. Sammetbänder am Stück, Seiden- und Patent-Sammet, Peluches, Tüll, Gaze, Grenadine- u. Kinderschleier empfiehlt in reichhaltigster Auswahl zu billigsten Preisen [5550]

Hermann Michel

zum Silberschild,
36 Oberdorf I. Etage Oberdorf 36
Zürich, vis-à-vis Herrn Sal. Bruppacher.

SPRÜNGLI'S leicht löslicher reiner CACAO

Absolute Reinheit.
Vollständige Löslichkeit.
Stark reduzierter Fettgehalt.
Grösste Ausgiebigkeit.

In allen bedeutenderen Conditoreien,
Spezereien etc. erhältlich. [5327]

Winter-Artikel

in Umschlag-Tüchern, Capuchons und Baschliks, Cachenez, Foulards, Hals-tüchli, Schleifli, Kinderröckli, Schlüttli, Hänbchen, Kinder-Mänteli u. Schürzen in grosser Auswahl jeden Genres. [5586]

K. Hasler-Funk, Limmatquai 48 — **Zürich**.

EQUITABLE

Lebensversicherungs-Gesellschaft der Ver. Staaten

in New-York.

Jede Mutter sollte dafür sorgen, dass die Zukunft ihrer Kinder sichergestellt wird durch eine Versicherung ihres eigenen Lebens oder das ihres Gatten.

[5567] Die „EQUITABLE“ bietet hiezu neben der grössten Sicherheit die günstigsten Bedingungen. Sie ist die grösste aller existirenden Lebensversicherungs-Gesellschaften und vertheilt ihren ganzen Gewinn an die Versicherten.

Jede wünschbare Auskunft wird gratis und franco ertheilt durch die Direction für die Schweiz in Basel, Margarethenstrasse 59, durch die General-Agentur von J. Thurnheer in St. Gallen, sowie durch die Vertreter in allen grösseren Städten der Schweiz.

Vertreter werden unter günstigsten Bedingungen engagirt. Auch Damen können als „Correspondentinnen“ oder „stille Agentinnen“ thätig sein und sich dadurch eine schöne Einnahme schaffen.

Vollste Diskretion wird auf Wunsch zugesichert.

Bière brune du Faucon

(stärkend und anregend)

Van Vollenhofen & Cie, Amsterdam.

Dieses Bier hat einen vorzüglichen Geschmack, ein sicheres Assimilations-vermögen, ist mit der grössten Sorgfalt aus den erlesenstein Grundstoffen dargestellt, enthält durchaus keine fremden beigemischten Bestandtheile und ist viel stärkender als alle anderen Biere; dasselbe ist ein vollständiges Nahrungsmittel und für Mütter, welche ihre Kinder selbst stillen, unentbehrlich, und außerdem leistet es schwachen, wiedergesunden, blutarmen und an Verdauungsbeschwerden leidenden Menschen die erspriesslichsten Dienste.

Das Bière brune du Faucon erhält die Nährkraft der Muttermilch, erneuert und erfrischt in angenehmer Weise das Blut und trägt zu reichlichen Milchabsonderung bei. [5565]

Man frage seinen Arzt!

Haupt-Niederlage für die Schweiz:

Manuel & fils, Lausanne.

Dépôts: (H 12580 L)

Bern: Herm. Ludwig. Neuenburg: Henry Gacond.
Davos-Platz: E. Amann, Apotheker. St. Gallen: E. Breveglieri.
Genf: Fueslin & Panchaud. Yverdon: Ed. Baatard.
Luzern: Joseph Knüsli. Zürich: C. G. Waser.

Weitere Dépôts in anderen Städten werden gesucht.



Aechter chinesischer Thee

(direkte Importation, Ernte 1886/87).

Feiner schwarzer Thee zu Fr. 3. — per $\frac{1}{4}$ Kilo Extrafeiner schwarzer Thee „ 4. — „ $\frac{1}{2}$ „ Fenster schwarzer Thee „ 5. — „ $\frac{1}{2}$ „

Auch zu haben in $\frac{1}{4}$ Kilo-Paketen.

Jedes Paket ist mit nebenstehender Schutzmarke versehen und allein ächt zu haben bei:

A. Füllemann, Speisergasse 17, St. Gallen.

Mich. Kintschi, Chur.

Billigste Ausschussdecken. Woldecken, feiner und hochfeiner Qualität, in weiss

und farbig und in jeder Grösse (kleiner Fehler wegen zurückgestellt), werden 30% — Fr. 3.—9 unter courantem Preis als Ausschuss erlassen.

Schwere Decken in grau und braun (auch für Vieh- und Pferde-decken verwendbar) werden für Fr. 2.80 bis Fr. 9.80 erlassen, letztere wiegen in der Grösse von $17\frac{1}{2} \times 11$ nahezu 6 Pfund. [4806]

H. Bruppacher, Fabrikdépôt, Zürich.

VAN HOUTEN'S reiner

ist anerkannt

CACAO
der beste und im Gebrauch
der billigste.

$\frac{1}{2}$ Kilogr. genügt für 100 Tassen Chocolade.

Zu haben in den Comestibles-, Drogerie- und Colonialwaarenhandlungen,
Conditoreien und Apotheken.

Winterfinken

und Pantoffeln

(auch mit Watte gefüllt)

mit Hanfsohlen

in allen Nummern vorräthig,

Hanf- und Schnürsöhlen

zum Aufnähen

empfiehlt bestens [5546]

D. Denzler, Zürich,

Sonnenquai 12 — Rennweg 58.

Der Mate

ist eine in Paraguay vorkommende Stechpalme, deren Blätter ein wohl-schmeckendes, nahrhaftes Getränk liefern, das belebend und stärkend auf die Nerven wirkt. Er kann den Thee und Kaffee vollständig ersetzen und ist bedeutend billiger als diese, da man mehrere Aufgüsse machen kann. [5614]

Zu beziehen in Paqueten à 30 und 60 Cts., bei mehr offen, in der

Drogerie Wernle in Zürich,
Augustinerstrasse 17 u. Wühre 3.

Bruchbänder

medizinisch einzige empfohlen, versenkt franko und kostenlos in's Haus Brucharzt Dr. Krüsi in Gais (Appenz.). Vollste Garantie! Auch brieflich! [5534]

NB. Zu treffen jeden Samstag von 10 bis 8 Uhr in der „Ige“ (Bankg.) St. Gallen.



Schnittmuster

in allen nur wünschlichen Fäçons sind stets nach Maass und nach den neuesten JournaLEN, sowie Normalmuster für Erwachsene und Kinder zu haben in der Lehranstalt für Damenschneiderie von C. Wüllmann, Damenschneider, 5530-12 Zürich, Löwenstr. 12.

Goldene Medaille:
Weltausstellung Antwerpen 1885.

CHOCOLAT



SUCHARD

NEUCHATEL (SUISSE)

„Den besten Erfolg haben diejenigen Inserate, welche in die Hand der Frauenwelt gelangen.“

Gebaut mit einem

Anker-Steinbaukasten.



Vorzüglichstes Weihnachtsgeschenk.
Vorrätig in allen Städten.
Illustrirte Preislisten senden gratis
und franco
F. Ad. Richter & Cie.
Oitzen.

Für Touristen und Militärs
unentbehrlich.



Schutzmarke für reine Wolle.
Normalhemden, Unterleibchen,
Unterhosen etc.

Wir übernehmen dieselben Garantien
wie Prof. Dr. Gustav Jäger.
Mech. Tricotweberei
von
Meyer Waespí & Co.,
Altstetten-Zürich.

Verkaufsstellen:
Zürich. Hoefliger & Co., Bahnhofstr.
Louis Grosjean, Storchengasse.
Suter-Staub, Paradeplatz.
Bleuler-Staub, auf Dorf.
J. J. Meyer, z. Kronenhalle.
Pfister-Wirz, Rennweg.
Scherrer & Söhne, Niederdorf.

Bern. Hollenweger-Walther, Spitalg.
Pfaus-Gasser, Zeughausgasse.

Basel. Otto Schneider, Sporengasse.
R. Kübler, Freiestrasse.

Luzern. Othmar Schenker.
Wikihalter-Düring. [5584]

St. Gallen. J. Böhi.
Schönenberger-Hebbel.

Lansanne. Bieler & Rüttimann.

Solothurn. Vve. Kiefer & Co.

Mit mildem und sanftem
Weißwollgewebe
zu kaufen.

Diplome: Philadelphia 1876, Paris 1878, Zürich 1883.

Tapisserie — Broderie

W^e A. Bleuler-Kleinert

23 Fraumünsterstrasse 23 Zürich 23 Centralhof 23

empfiehlt ihr

reichhaltigst assortirtes Lager in jedem Genre.

5608] Dessinfertige, angefangene und vorgezeichnete Handarbeiten auf Seide, Plüschi, Tuch, Cannevas und Leinen, Kinderarbeiten auf Leder, Tuch, Tuch, stramin, sowie alle Sorten Seide, Perlen, Wolle, Häckelgarne und Litzen, Cannevas, Leinenstoffe etc.

Gold- und Silberstickereien, sowie alle einschlägigen Arbeiten werden prompt ausgeführt.

Jelmoli & Cie., Zürich

neben der Kantonalbank.

Neuheiten

in schwarzen und farbigen

Damenkleiderstoffen und Confection.

Anfertigung von Costumes und Confection auf Maass. Auswahlsendungen und Muster franco. [5447]

Pfaltz, Hahn & Cie., Barcelona & Basel.

5510- Feine spanische Weine [H 2761 Q

von den besten Produzenten. — Spezialität in feinsten Sherry's; Pedro Jimenez, Malaga, Madeira; vorzügliche Rothweine. —

Billigste Preise. — Probekisten von 12 ganzen Flaschen sortirt, herb und süß, von Fr. 17. — an, einschliesslich Verpackung, ab Basel, gegen Nachnahme. Preisliste franco.



LIEBIG Company's
Fleisch-Extract

Nur aecht wenn jeder Topf den Namenszug in BLAUER FARBE trägt.

Bogen-Lager bei den Drespp. für die Schweiz;
Weber & Aldinger L. Bernoulli
Zürich & St. Gallen. Basel.
Zu haben bei den grossen Colonial-
und Kaufwaren-Händlern, Drogheriaen etc.

Druck und Verlag der M. Kälin'schen Buchdruckerei in St. Gallen.

Frauenarbeitsschule in Chur.

5594] Die Unterzeichnete beabsichtigt im Einvernehmen mit der kantonalen gemeinnützigen Gesellschaft auf Neujahr 1888 in Chur eine **Frauenarbeitsschule** zu eröffnen. Dieselbe will erwachsenen Töchtern die Gelegenheit zu gründlicher Ausbildung in weiblichen Handarbeiten bieten, nämlich: in Weiss- und Maschinennähen, Kleidermachen, Weiss- und Buntsticken, Wollfach, Bügeln, Klöppeln, Putzmachen, Zeichnen und Malen.

Der Unterricht in den Hauptfächern wird von der Unterzeichneten und einer anderen, in Reutlingen ausgebildeten Lehrerin in vierteljährigen Kursen ertheilt. Näheres sagt der Prospekt. Der erste Kurs in Weiss- und Maschinennähen soll Montag **9. Januar**, Morgens 8 Uhr, im „Calanda“ II. Stock, beginnen. Anfragen und Anmeldungen sind an die unterzeichnete Vorsteherin zu richten. Auskunft geben auch jederzeit Frau Regierungsrath Wassali-Pedolin und für den Vorstand der gemeinnützigen Gesellschaft Pfarrer Grubemann. Auswärtigen Töchtern wird man in Ermittlung passender Logis gerne an die Hand gehen.

Chur, im Oktober 1887.

Sina Wassali.

= Vorhangstoffe =

eigenes und englisch Fabrikat, crème und weiss in grösster Auswahl liefert billigst das Rideau-Geschäft von — Muster franco — 4776]

Nef & Baumann, Herisau.

BERNE PERRIN-CHOPARD
Successeur J. J. SCHÖCH, rue fédérale 6 & 16
Maison fondée en 1862
PIÈCES à MUSIQUE — ORCHESTRIONS
SCULPTURES SUR BOIS ET IVOIRE
Prix courants francs sur demande
Phototypie C. u. M. Denziger

= A. Pfrunder =

18 Centralhof-Kappelergasse 18, Zürich.
Spezialität in Seidenbändern, Peluche uni und moiré, Seidensamt. Schleier in Tüll, Gaze und Crêpe de Paris. [5609]

Dennler's Eisenbitter

von Interlaken,

eine Verbindung der heilkraftigen Pflanzenstoffe des Magenbitters mit löslichem Eisen, wird zur Linderung und Heilung der **Blutarmuth**, **Bleichsucht** und **allgemeiner Schwächezustände** bei Erwachsenen und Kindern seit Jahren mit schönsten Erfolgen angewendet.

Für Reconvalescenten und Altersschwache ein angenehmes Stärkungsmittel. Wo der Besuch von Winterkuren unmöglich, leistet dieses Präparat Genesenden und schwächlichen Personen gute Dienste.

Dennler's Eisenbitter zeichnet sich unter den verschiedenartigen Eisenmitteln dadurch vortheilhaft aus, dass er, ohne den Magen oder die Zahne zu belästigen, neben allgemeiner Kräftigung und Blutbildung zugleich rasch die gesunkene Verdauung wieder hebt. [5558-26]

Aerztlich vielfach verordnet und bestens empfohlen.
Dépôts in allen Apotheken. Preis Fr. 2 per Originalflasche.

Atelier und Lehr-Institut für Damenschneiderei

von Schwestern Michnewitsch, Zürich, Pfalzgasse 3 (Lindenh.)

5517] Kurs inkl. Zuschneiden: 3 Monat; Lehrgeld 25 Fr., oder wenn nur eigene Garderobe angefertigt werden soll 50 Fr. Zuschneidekurs allein: 3 Wochen; Lehrgeld 20 Fr. — Kost und Logis sehr billig. — Costumes und Confections fertigen wir elegant und billig unter Garantie für tadellosen Sitz. Für auswärts genügt die Einsendung einer gutschizzenden Taille.

C H O P E T E A R T
V E V E Y

Milch-Chocolade und Cacao in Pulver.

5431] Lieferant I. M. der Königin von Rumänien.

Gestrickte Gesundheits-Corsets

aus der ersten Schweiz. Corset-Strickerei von Ernst Gottfr. Herbschleb in Romanshorn, von Aerzten und Fachzeitschriften sehr empfohlen, zeichnen sich vor allen andern derartigen Fabrikaten durch **gutes Material, dauerhafte Elasticität** und **exakte Arbeit**. Man achte desshalb beim Ankauf sicher genau auf beigepruckte Schutz-Marke. Dieselben sind zu haben in jeder bessern Corset-Handlung der Schweiz. [4828]

— Probe-Corsets per Nachnahme. —